

Kurzniederschrift über die Sitzung des Kreistages am 20.11.2017, Großer Sitzungssaal.

Vorsitzender: Roland Bernhard

Schriftführer: Heiko Meissner

**TOP 1:
Haushaltssatzung 2018
- Aussprache**

Die Fraktionsvorsitzenden bringen die Haushaltsreden und Anträge ihrer Fraktionen ein.

**TOP 2:
Zentrum für Digitalisierung
Vorlage: 203/2017/1**

Der Kreistag fasst antragsgemäß bei einer Stimmenthaltung einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag zum Förderaufruf des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg „Regionale Digitalisierungszentren (Digital Hubs)“ für ein Zentrum für Digitalisierung im Landkreis Böblingen einzureichen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die dafür erforderlichen Mittel für drei Jahre in Höhe von jeweils 111.111,00 Euro in den Ergebnishaushalten der Jahre 2018, 2019 und 2020 bereitzustellen.

**TOP 3:
Zuschussvereinbarung mit der VVS GmbH
- Anpassung der Dynamisierung
Vorlage: 186/2017**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Herr Landrat Roland Bernhard wird ermächtigt, als Vertreter des Aufgabenträger-Gesellschafters Landkreis Böblingen dem 1. Nachtrag zur Zuschussvereinbarung für die VVS GmbH in den VVS-Gremien zuzustimmen und diesen abzuschließen.
2. Die Zustimmung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Aufgabenträger-Gesellschafter (Verband Region Stuttgart, Landeshauptstadt

Stuttgart, die Landkreise Esslingen, Ludwigsburg und Rems-Murr-Kreis) ihre Zuschüsse ebenfalls erhöhen.

TOP 4:

S-Bahn-Zubringerverkehre und S60

- Bericht zum Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 14.11.2016
- Finanzierung S-Bahn-Zubringerverkehre
- Optimierungsbedarf S60

Vorlage: 005/2017/2

Der Kreistag fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Bericht zu den Anträgen der CDU-Kreistagsfraktion vom 14.11.2016 sowie vom 08.10.2017 wird zur Kenntnis genommen.
2. S-Bahn-Zubringer-Leistungen im Sinne des ÖPNV-Pakts (halbstündliche Bedienung Montag – Freitag von ca. 6 Uhr bis 20 Uhr; stündliche Bedienung von ca. 20 – 24 Uhr, Sa., und So.) werden in die vollständige finanzielle Verantwortung des Landkreises ohne kommunale Mitfinanzierung übertragen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verband Region Stuttgart dazu aufzufordern, die Verlängerung der S60-Pendelfahrten am Samstagnachmittag, an Sonn- und Feiertagen sowie in den sonstigen Nebenverkehrszeiten von Renningen bis Leonberg schnellstmöglich zu realisieren.

TOP 5:

Handlungskonzept zur Umsetzung einer nachhaltigen IT-Betreuung an den beruflichen Schulen und sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) im Landkreis Böblingen

Vorlage: 202/2017

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Dem vorliegenden Handlungskonzept zur Umsetzung einer nachhaltigen IT-Betreuung an den beruflichen Schulen und SBBZ im Landkreis Böblingen wird zugestimmt.
2. Einem Pilotbetrieb und einer begleitenden Projektunterstützung für die Erstellung eines Umsetzungskonzeptes wird zugestimmt. Für den Pilotbetrieb werden im Jahr 2018 voraussichtlich Mittel in Höhe von rund 60.000 € entstehen, für die begleitende Projektunterstützung rund 90.000 €. Diese Mittel werden im Teilhaushalt 24 Schulen & Bildung vorbehaltlich des Haushaltsbeschlusses finanziert.

TOP 6:

**IT-Infrastruktur - Verlängerung Enterprise Agreement - Vergabe der Leistung
Vorlage: 220/2017**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Das Enterprise Agreement mit der Firma Microsoft wird um weitere 3 Jahre verlängert (01.01.2018 bis 31.12.2020).
2. Die Verwaltung des Enterprise Agreements als Handelspartner wird an die Firma Crayon Deutschland GmbH vergeben
3. Die erforderlichen Mittel von 1.096.642,28 € (aufgeteilt auf jährlich 365.547,46) werden in den Ergebnishaushalten 2018 ff. vorbehaltlich Kreistagsbeschluss veranschlagt.

TOP 7:

**IT-Infrastruktur - Druckkonzept - Vergabe der Leistung
Vorlage: 223/2017**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

Mit der Firma msh Print & Service GmbH, Gewerbering 3, 86510 Ried wird ein Vertrag über die Anmietung von 356 DIN-A4-Druckern, 129 DIN-A4 Multifunktionsgeräten sowie der dazugehörigen umfangreichen Wartung geschlossen. Die Laufzeit des Vertrags beträgt maximal 41 Monate ab Übergabe, voraussichtlich dem 01.01.2018 bis zum fix definierten Endzeitpunkt am 31.05.2021 bei einem Auftragswert von 519.883,50 EUR (inkl. MwSt.).

TOP 8:

13. Änderung der Satzung des Landkreises Böblingen über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) vom 20.11.2006

Vorlage: 208/2017/1

Der Kreistag fasst antragsgemäß bei einer Stimmenthaltung und zwei Gegenstimmen folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Kreistag beschließt die als **Anlage 1/1** beigefügte Satzung zur 13. Änderung der Satzung des Landkreises Böblingen über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung).

2. Der Kreistag stimmt den als **Anlagen 3/1, 4/1, 5/1, 6 und 7** vorliegenden Grundsätzen der Gebührenkalkulation, den Abfallgebührenkalkulationen und den in den Gebührenkalkulationen enthaltenen gebührenfähigen Kosten, Abschreibungs- und Zinssätzen sowie den Berechnungsmethoden, den zugrunde gelegten Schätzungen, Prognosen und den finanzpolitischen Bewertungen zu.

TOP 9:

Schlussbericht über die Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2016 des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Böblingen

Vorlage: 213/2017

Der Kreistag nimmt den Bericht ohne Aussprache zur

K e n n t n i s .

TOP 10:

Jahresabschluss des Abfallwirtschaftsbetriebs für das Jahr 2016

Vorlage: 209/2017

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Böblingen wird wie folgt festgestellt:

1.1	Bilanzsumme	75.962.431,11 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	53.529.719,05 €
	- das Umlaufvermögen	22.315.257,36 €
	- die Rechnungsabgrenzungsposten	117.454,70 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	-8.074.965,01 €
	- die Rückstellungen	80.737.634,33 €
	- die Verbindlichkeiten	3.299.761,79 €
1.2	Jahresgewinn	1.077.146,04 €
1.2.1	Summe der Erträge	52.800.312,61 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	51.723.166,57 €

2. Behandlung des Jahresgewinns

Der Jahresgewinn in Höhe von
zur Reduzierung des Verlustvortrags verwendet.

1.077.146,04 € wird

3. Die Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2016 entlastet.

TOP 11:
Beteiligungsbericht 2017
Vorlage: 187/2017

Der Kreistag nimmt ohne Aussprache den Bericht zur

K e n n t n i s .

TOP 12:
Verschiedenes